

Mehrseillaengen Furkagebiet

Datum	2023-09-09
Tourenleiter/in	Thomas Wetzel
Kategorie	Klettern
Wegangaben	Achtung: Änderung der Tourenziele! Sa: Aufstieg Sidelenhütte +300Hm/1.5h, Samstag Klettern und Ausbildung in den Klettergärten um die Hütte. So: Klein Bielenhorn Schildkrötengrat, +230Hm, -230Hm, 4-5h,
Techn.	4c
Kond.	B

Bericht

Tour Schildchröttligrat im Furkagebiet 09. / 10.09.2023 Bei schönstem Hochsommerwetter wandern 7 'Lägerer' und 1 'zugewandter Ort' vom Sidelenbach zum Klettergarten. Am festen Granit vergnügen wir uns an diversen gut eingerichteten Routen und beziehen danach unsern Schlafraum 'Hannibal' in der Sidelenhütte. Dort wartet (auch morgen!!!) ein gut sortiertes Kuchenbüffet. In der Ferne sehen wir am echten 'Hannibal'-Pfeiler das Bänkli, welches verwegene kletternde Spassvögel dort hinauf bugsiert haben. Bei Sonnenuntergang wird es frisch. Der Schlafmodus stellt sich ein – wenn da nicht – ein Helikopter mit Scheinwerfern durch die schwarze Nacht rattern und lärmern würde, ohne jedoch die verirrteten Kletterer am Galenstock zu finden. Deren Bergung können wir aber am morgenfrüh miterleben, als wir den Zustieg zum Grat unter die Füsse nehmen. Jetzt gilt es ernst! Wir wollen die Schildkröte mit eigenen Augen sehen. Dafür geben wir alles, ob mit Bergschuhen oder Kletterfinken, der Hilfe von Bandschlingen und Friends (danke Thomas!), mit Technik oder roher Körperkraft – Da Thomas jede Zwischensicherung und Schleichwege durch das Gewirr von Pfeilern, Blöcken und Zacken findet und ruhig vorangeht, stehen wir 4 Stunden nach dem Einstieg auf der Gipfelplatte. Die Aussicht auf die weissen Walliser Viertausender, auf einen Kranz von Dreitausendern, in die Tiefe zur Sidelenhütte und hinauf zum Grossen Bielenhorn, auf dessen Gipfel sich Kletterer bewegen, ist fantastisch. Schon lange bestaunen wir die beiden Kamele und gehen an diesen Pfeilern vorbei in einer schotterigen Ruinenlandschaft aus Bergsturzgestein durch die Untere Bielenlücke vorsichtig, da steil, in die Hütte zurück. Gerade findet noch ein weiterer Kuchen den Weg aus dem Ofen – Mampf! Danke besonders an die Tourenleiter Stefan und Thomas für die Organisation und diese schöne Tour!

Die Gastkolumnistin Irene Hörmandinger

Fotos

